
Pressemeldung

19.01.2021

ehret+klein erwirbt Kesselhaus in Schwabing **Tradition trifft Moderne: Bürogebäude im denkmalgeschützten** **Gebäude geplant**

- denkmalgeschütztes leerstehendes Gebäude in Schwabing-West erworben
- Grundstück beträgt ca. 3.150 m²
- Modernes Großraum- und Loft-Bürogebäude geplant
- Insgesamt werden etwa 3.860 m² BGF geschaffen
- Fertigstellung in 2024 vorgesehen

Eine Projektgesellschaft von ehret+klein, die Kesselhaus GmbH & Co. KG, hat in München ein Baudenkmal erworben. Auf Käuferseite war die HEUSSEN Rechtsanwalts-gesellschaft mbH beratend tätig. Über den Verkaufspreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Die Liegenschaft hat eine Größe von 3.150 m² und liegt im Stadtteil Schwabing-West. Auf dem Grundstück befindet sich ein denkmalgeschütztes Gebäude, das sogenannte Kesselhaus. Es wurde Anfang des 20. Jahrhunderts errichtet und diente dem Schwabinger Krankenhaus als Versorgungseinrichtung für Strom, Wasser und Heizenergie. Die Funktion als Fernwärmeversorger wurde vor mehreren Jahren eingestellt. Seitdem steht das Gebäude leer.

Im Rahmen einer Projektentwicklung soll das denkmalgeschützte Kesselhaus belebt und neu genutzt werden. Bei der Realisierung führt ehret+klein die bereits bestehende Planung vom Münchner Architekturbüro Hild und K. fort, die einen denkmalgerechten Umbau und eine Sanierung vorsehen. Tischartige Tragstrukturen ermöglichen das Anbringen neuer Geschossdecken und somit die Umnutzung des ehemaligen Fernwärmeversorgers als modernes Großraum- und Loft-Bürogebäude. Zusätzlich wird das Objekt mit zwei Anbauten versehen, die zusätzliche Bürofläche und die Einrichtung einer gastronomisch genutzten Fläche ermöglichen. Für die momentan geplanten 3.860 m² BGF soll im Sommer 2021 ein Bauantrag eingereicht werden.

Neben Büroräumen sind flexible und differenziert ausgestattete Büroeinheiten vorgesehen. Besprechungsräume, Teeküchen und sanitäre Einrichtungen sollen in einer offenen Struktur den Nutzern zur Verfügung stehen. Eine neu errichtete Tiefgarage wird zusätzliche Parkmöglichkeiten schaffen.

Mit der Entkernung wird Anfang des Jahres 2021 begonnen. Der Bauantrag wird in den kommenden Monaten vorbereitet. Nach derzeitigem Planungsstand könnte die Fertigstellung Ende 2023 und die schlüsselfertige Übergabe der Mieteinheiten im Frühjahr 2024 erfolgen.

Kontakt:

Kerstin Kruppok | Telefon: 08151 65 22 5-173
ehret+klein | Gautinger Straße 1d | 82319 Starnberg

Pressemeldung

presse@ehret-klein.de | www.ehret-klein.de

ehret+klein ist ein inhabergeführtes Unternehmen, das zwei Disziplinen verbindet: Für Kunden steuert, revitalisiert und optimiert es Einzelobjekte und Immobilienportfolios. Für Investoren kreiert, plant, baut und vermarktet es Immobilien und Quartiere. Durch die Verknüpfung dieser zwei Disziplinen bietet ehret+klein nicht nur das komplette Leistungsspektrum für den Lebenszyklus einer Immobilie an, sondern wartet auch mit deutlich verbesserten und praxiserprobten Lösungen auf. Denn mit dem Schulterblick der jeweils anderen Disziplin bildet sich eine fundierte und belastbare Kompetenz. Für das bundesweit tätige Unternehmen mit Sitz in Starnberg arbeitet ein Team von 80 Ingenieuren, Kaufleuten, Projektentwicklern und Spezialisten. Zu den anspruchsvollen Kunden gehören verschiedene europäische Family Offices und institutionelle Investoren.